



<https://biz.li/3z20>

FÖRDERVEREIN DER FEUERWEHR WÄHLT NEUEN VORSITZENDEN

Veröffentlicht am 07.03.2014 um 11:02 von Redaktion LeineBlitz

Etwa 50 Mitglieder des Fördervereins der Ortsfeuerwehr Laatzen begrüßte der 1. Vorsitzende Peter Becker in den Räumen der Ortsfeuerwehr im Sankt Florian Weg anlässlich der Mitgliederversammlung am Donnerstagabend. . In seinem Rückblick auf 2013 zählte er die Förderprojekte auf, die der 146 Mitglieder starke Verein für die Ortsfeuerwehr angeschafft hat. Für die Einsatzabteilung erwarb der Förderverein eine spezielle Feuerwehraxt, bessere Flammschutzhauben, Rettungsscheren für die Atemschutzgeräteträger und technisch verbesserte Helmlampen. Außerdem können jetzt 75 Kilogramm schwere Puppen bei Übungen eingesetzt werden. Mit namhaften Geldbeträgen unterstützten die Vereinsmitglieder auch wieder die Jugend- und Kinderabteilung der Schwerpunktfeuerwehr. Ein großes Lob zollte er René Stuckenberg, der für die Vereinszeitung "Brandaktuell" verantwortlich ist: "Wir



Der neu gewählte Fördervereinsvorsitzende Klaus Wichmann (von links), Filialdirektor Karsten Andräs, der bisherige 1. Vorsitzende Peter Becker und Schriftführer René Stuckenberg freuen sich über die beiden neuen Tablet-PCs.

können in dem Heft viel über die Feuerwehr lesen und damit Werbung machen, berücksichtigen Sie bitte unsere dortigen Inserenten", sagte er den Anwesenden. Kassenwart Sebastian Osterwald präsentierte einen ausgeglichenen Haushalt und die Planungen für 2014. Kassenprüfer Dieter Oberweland bescheinigte eine tadellose Kassenprüfung, danach wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Infolge des Personalwechsels innerhalb der Ortsfeuerwehr Laatzen ändert sich nun auch die Führung des Fördervereins: 1. Vorsitzender wird ab April Klaus-Dieter Wichmann und sein Vertreter Sebastian Osterwald. René Stuckenberg bleibt im Amt des Schriftführers und Marcel Kühntopf wurde zum Kassenwart gewählt. Zum Ende der Versammlung überreichte Vorsitzender Peter Becker zwei Tablet-PC an Fabian Amberge vom Einsatzleitwagen-Team. Die beiden Geräte hatte die Hannoversche Volksbank dem Förderverein kurz vor der Versammlung übergeben. Die beiden "Minicomputer" sollen im Einsatzleitwagen der Ortsfeuerwehr eingesetzt werden und stehen dem Einsatzleiter vor Ort mit abrufbaren Informationen zur Verfügung. "Sogar sogenannte Rettungskarten für PKW können wir darauf bei einem Unfall abrufen und so schneller Hilfe leisten", freute sich Amberge.